



Stellenausschreibung

Wir suchen für unsere ESF-Alphabetisierungskurse 2018 in Alzey, Kirchheimbolanden und Rockenhausen Dozentinnen für die Kursangebote, Lernberatung und Teilnehmendenbetreuung.

Bewerbungen an:

Förderinitiative Donnersberg e.V.
Rognacallee 10
67806 Rockenhausen

Rockenhausen, 05.12.2017



Stellenbeschreibung Dozentin für Kursangebote, Lernberatung und Teilnehmendenbetreuung

Voraussetzungen für eine effektive Mitarbeit als Dozentin in den Alphabetisierungs- und Grundbildungsangeboten des Projekts sind:

- die Bereitschaft zu einer größeren psychischen und zeitlichen Belastung durch Unterricht, Lernberatung/Lernbegleitung und Teilnehmendenbetreuung,
- die Bereitschaft, langfristige Verantwortung für eine Lerngruppe zu übernehmen,
- die Bereitschaft, kooperativ und in Netzwerkstrukturen zu arbeiten.

Die Dozentinnen des Projekts sind in der Regel neben- oder freiberuflich auf Honorarbasis tätig. Nach Art ihrer Ausbildung ergeben sich folgende Schwerpunkte:

- Lehrerinnen an allgemeinbildenden Schulen
- Lehrerinnen an Förderschulen
- Berufsschullehrerinnen
- (Diplom)Pädagoginnen
- (Diplom)Psychologinnen
- Studentinnen
- Sonstige

Die Dozentinnen sollten sich in Fortbildungsveranstaltungen für die Arbeit im Alphabetisierungsbereich qualifizieren bzw. regelmäßig weiterbilden. Nach Möglichkeit sollten sie sich einer regionalen Arbeitsgruppe anschließen.

Dozentinnen, die in der sozialpädagogischen Begleitung tätig sind, weisen zusätzlich eine fachbezogene Aus- oder Weiterbildung nach, z. B. der Grundschulpädagogik, Sozialpädagogik o. ä. oder sie verfügen über eine andere nachgewiesene Berufserfahrung im sozialpädagogischen Bereich.

Aufgaben:

- Konzeption, Vorbereitung und Durchführung der Kursangebote, der Lernberatung und der Teilnehmendenbetreuung
- Lernsituationen berücksichtigen und lebensnahes Lernen ermöglichen



- Geeignetes Unterrichtsmaterial kennenlernen, entwickeln und erstellen
- Analysieren von Lehrwerken und Unterrichtsmaterialien
- Besondere Inhalte, Methoden und Übungsformen der Alphabetisierung kennen, gezielt im Unterricht umsetzen und bedarfsgerecht berücksichtigen
- Kollegialer Erfahrungsaustausch zur Arbeit mit Analphabetinnen, zu sozial stark divergierenden Gruppen und zur Arbeit in den einzelnen Einrichtungen
- Erstellen von individuellen Förderplänen
- Durchführen von administrativen Tätigkeiten, wie z.B. Führen eines Klassenbuches oder einer Teilnehmerliste und Nachweise der Lernberatung und der Teilnehmendenbetreuung

Die Standorte unserer Alphabetisierungskurse im Rahmen der ESF-Förderung befinden sich in Alzey, Kirchheimbolanden und Rockenhausen im Donnersbergkreis.